

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	54391
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7438</b> 7440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf
<b>Bearbeitung</b>	MES	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>117</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	10.09.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	449,567
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer **Schutz nur teilweise** Ja

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Westlich der Straße Ellerneck ist die Rahlau ca. 20m in ein Steinbett eingefafßt. Im weiteren Verlauf ist sie als ca. 1m breiter Graben gestaltet. Die Ufer sind unbefestigt, die Uferböschung ist aber künstlich angelegt und mit einem Neigungswinkel von ca. 1:2 versehen worden. Auf diesem Abschnitt sind Teile des Ufers in die Rahlau gerutscht und bilden dort kleine Inseln. Echte Wasservegetation tritt dort nicht auf. Nach Westen hin werden die Ufer flacher und bilden einen bis zu 8m breiten staunassen Bereich. Dort hat sich eine Vegetation aus Waldsimse, Wasserschwaden und Rohr-Glanzgras angesiedelt, in der Feuchtwiesenkräuter wie Gem. Gilbweiderich und Sumpf-Ziest vertreten sind. An Gehölzen sind einige Weiden und Schwarz-Erlen vorhanden (Standort 1)

Im westlichsten Bereich ist die Rahlau dann fast vollständig mit Kriechendem Hahnenfuß, Wasser-Pfeffer, Rauhaarigem Weidenröschen und Zweizahn zugewuchert.

Im nordwestlichen Abschnitt ist die Rahlau zu einem unbefestigten Becken (kleines Rückhaltebecken) erweitert, welches vollständig mit Wasserschwaden zugewachsen ist (Standort 2).

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	BTYP	Typ	HF	F.Anteil
2		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		- gesetzl. Grundl.
3		LRT	Lebensraumtyp		
4					
1	1			Ja	97 %
2		FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)		
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2				3 %
2		SEZ	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)		
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Verlauf der Rahlau zwischen Wilsonstraße und Ellerneck			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wiese			
<b>Rechtswert (X)</b>	575153	<b>Hochwert (Y)</b>	5938230	
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Geestplatten östlich der Alster (696.03)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Tonndorf (513)		<b>Gemarkung</b>	Tonndorf (549)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Ramsargebiet</b> <input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Nationalpark</b> <input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>				

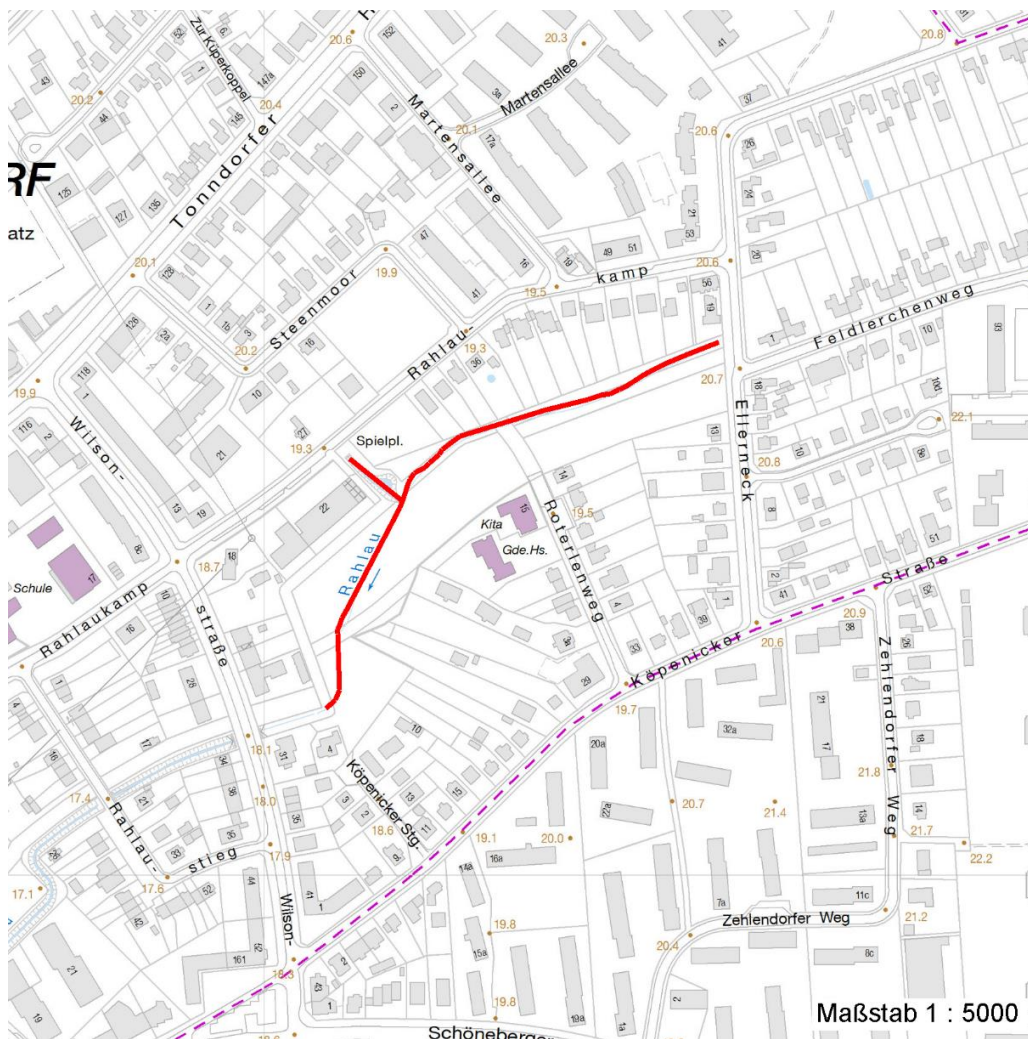
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	54391	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7438</b>	7440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf	
<b>Bearbeitung</b>	MES	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	117 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	10.09.1998	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	449,567	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet  
Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
54391	54391	7438	117	10.09.1998	N	7440	33
54391	54392	7438	117	20.07.2006	K	7440	33
54391	94567	7438	117	15.07.2015	K	7440	33
54391	54391	7438	117	10.09.1998	=	7440	33

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b> Gefährdung / Einflüsse	Maschinelle Grabenräumung Teilweise verbautes Ufer. Mahd bis an die Gewässerkante.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	54391
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7438</b> 7440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf
<b>Bearbeitung</b>	MES	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>117</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	10.09.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	449,567
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Betonung von Topographie und Naturraum Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e)
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Fische
Maßnahmen	Verbesserung des Wasserhaushalts Einstellung der Bewirtschaftung Renaturierung der Rahlau (nach vorheriger Prüfung, inwieweit die Wasserführung dafür ausreichend ist). Keine Mahd bis an den Gewässerrand. Wiederherstellung des natürlichen Bachlaufes

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FBM
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
Standort: Rahlau		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	97 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	54391
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7438</b> 7440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf
<b>Bearbeitung</b>	MES	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie			<b>117</b> 33
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Kartierung</b>
				10.09.1998
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				449,567
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Gebietszuordnung</b>	
Gebietsbezeichnung	Rahlau
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	1.60 m
Gewässertiefe	0.10 m
Länge	400.00 m
Breite	1.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	r - ruhig fließend
Trübung	m - mittlere Trübung
Färbung	ohne Besonderheit
Geruch	ohne Besonderheit
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	Regelprofil, natl. & verb. Ufer
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
2. Baumschicht	15 %
Strauchschicht	15 %
1. Krautschicht	90 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		8
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acorus calamus (Kalmus)	7	w		-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	1	+		-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	1	+		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		B2														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	1	+		-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	54391
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7438</b> 7440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf
<b>Bearbeitung</b>	MES	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>117</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	10.09.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	449,567
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	1	+		-														
Carex spec. (Segge)	1	+		-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	1	+		-														
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	1	+		-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-														
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	1	+		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	1	+		-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	1	+		-														
Helianthus tuberosus (Topinambur)	7	l		-														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-										b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	1	+		-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	1	+		-														
Petasites hybridus (Gewöhnliche Pestwurz)	7	w		-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	1	+		-														
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	1	+		-														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	1	+		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	d		-														
Rorippa sylvestris (Wilde Sumpfkresse)	1	+		-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	1	+		-														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	1	+		-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		S														
Salix pentandra (Lorbeer-Weide)	1	+		S												3		
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		S														
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	1	+		-													V	
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	1	+		-														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	1	+		-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>1</b>	<b>1</b>				
<b>Anzahl Arten</b>													<b>35</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biototyp</b>	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)	<b>Biototyp</b>	SEZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Standort: kleines Rückhaltebecken	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	3 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	54391
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7438</b> 7440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf
<b>Bearbeitung</b>	MES	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>117</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	10.09.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	449,567
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Stickstoffgehalt	9 - übermäßig stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	9 - vollsonnig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Krautschicht	100 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	vollsonnig	8,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	übermäßig stickstoffreich	8,9
	<b>Reaktion</b>	schwach basisch	7,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	d		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-										b			
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-													
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	X		-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-													
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														6			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland